Schul	iahr	1	9				1	1			
	CELLE	- 4-	~				1			٠	٠

Kerngruppe		
------------	--	--

ZWISCHENZEUGNIS

	oeit und Verhalten:	Er/Sie besucht zur Zeit die Jahrgar	
ahresfortgangsnoten			
Religionslehre () V	Ethik	
Deutsch		Musik	
Englisch		Kunsterziehung	
Mathematik		Textilarbeit	
hysik/Chemie		Werken	
biologie		Sport	
Geschichte			West State of the
rdkunde			
		einzelnen Gebieten)	
er/Die Schüler(in) besuc		Fach Englisch die Leistungsstufe Fach Mathematik die Leistungsstu	
		3	, ,

Venntnia genemmen:				
Kenntnis genommen:				
	19	 		
	10.0 miles	Unterschrift d	es Erziehungsb	erechtigten

*) Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabi besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A, B, C. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf d vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

Schulj	iahr	19		1	1				
Derrer	CALLE	10	 	 · Z		٠	٠		

Kerngruppe	
------------	--

JAHRESZEUGNIS

geboren am	Er/Sie besucht zur Zeit	die Jahrgangsstufe 5
	I sa sesden sa zen	are varingarigistare of
Bemerkung über Mitarbeit und Verhalten:		
Jahresfortgangsnoten ,		
Religionslehre (Ethik	
Deutsch	Musik	Phone that is a particular to the contract of
Englisch (-Kurs)*)¹)	Kunsterziehung	
Mathematik (-Kurs)*)¹)	Textilarbeit	
Physik/Chemie	Werken	
Biologie	Sport	(a) (a) (a) (b) (b) (a) (b) (b) (a) (b) (b) (b) (b) (b) (b) (b) (b) (b) (b
Geschichte		
Erdkunde	전 1 전 1 1 :	
Bemerkung: (Wahlunterricht, besondere Leistungen	auf einzelnen Gebieten)	
Der/Die Schiller(in) besucht in der Jahrgangschufe S	im Fook Foodiesk die Fo	
Der/Die Schüler(in) besucht in der Jahrgangsstufe 6	im Fach Mathematik die	
Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über d Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezei	die Schularten und Bildu	ngsgänge im Sekundarbereich I
Desembly der Kultusillinisterkomerenz vom 5. Deze	mber 1993).	
	, den	
Schulleiter(in)	ienstsiegel	Kerngruppenleiter(in)

*) Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A, B, C. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

Schu	lin	h	4	0			οú	7				
OUILL	IId	ш		9			1					

T.F.	
Kerngruppe	

ZWISCHENZEUGNIS

für geboren am Er/Sie besucht zur Zeit die Jahrgangsstufe 6. Bemerkung über Mitarbeit und Verhalten: Jahresfortgangsnoten Religionslehre (Ethik Deutsch..... Musik Englisch (-Kurs)*)1) Kunsterziehung -Kurs)*)1) Mathematik .. (Textilarbeit Physik/Chemie Werken Biologie Sport Geschichte Erdkunde..... Bemerkung: (Wahlunterricht, besondere Leistungen auf einzelnen Gebieten) $\label{eq:decomposition} Der/Die Schüler (in) \ besucht im \ nächsten \ Halbjahr \\ \quad im \ Fach \ Englisch \ die \ Leistungsstufe \, ^*)^i)$ im Fach Mathematik die Leistungsstufe*)1) Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezember 1993)., den

Dienstsiegel

Kerngruppenleiter(in)

Schulleiter(in)

Kenntnis genommen:				
			20	
	19	 		
		Untersch	rift des l	Erziehungsberechtigten

*) Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A, B, C. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

and the second				
Schul	in ho	. 1()	1	
DUILLI	Idill	1.9	1	

Ker					
V ET	n_0	111	131	110	

JAHRESZEUGNIS

	für	
	,	
geboren am		
	Ear Zen die Jamyangssture 6.	
Bemerkung über Mitarboit und V-1		
and within beit this vernalien:		
ahresfortgangsnoten		
Religionslehre (Ethik	
Deutsch	Musik	
inglisch (-Kurs)*)')		
Aathematik (-Kurs)*)')	Kunsterziehung	
hysik/Chemie	Textilarbeit	
	Werken	
iologie	Sport	
eschichte		
rdkunde		

emerkung: (Wahlunterricht, besondere Leistun	gen auf einzelnen Gebieten)	
4		
er/Die Schüler(in) besucht in der Jahrgangsstuf	fe 7 im Fach Englisch die Leistungsstufe	
	im Fach Mathematik die Leistungsstufe, ')')	
	im Fach Deutsch die Leistungsstufe	
as Zeugnis entspricht der Vereinbarung übe	2 0 1	
eschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. De	er die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbe ezember 1993).	ereich
	, den	
***************************************	Dienstsiegel	

*) Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dat besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A, B, C. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf c vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

Schuljahr 19	1					

7							
Kerngru	ppe				٠	,	

ZWISCHENZEUGNIS

geb	oren am		Er/Sie besucht zur Zeit die Jahrgang	sstufe 7.
Bemerkung über	Mitarbeit un	d Verhalten:		
		*		
Kernkurse			Wahlpflichtkurse	* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *
Religionslehre ()		Latein (2. Fremdsprache)	
Geschichte			Französisch (2. Fremdsprache)	
Erdkunde			Arbeitslehre	
Biologie			Werken	
Musik			Textilarbeit	
Kunsterziehung			Hauswirtschaft	
Sport			Textverarbeitung	
Ethik			Textverarbeitung mit Kurzschrift	
			Physik/Chemie	
Leistungsdifferenz	zierte Kurse		*	
Deutsch (-Kurs)*)¹)			
Englisch (-Kurs)*)¹)			
Mathematik (-Kurs)*)¹)			
Der Unterricht im I abgestimmt.	Fach Französi	isch war lehrplanm	äßig auf den Realschulabschluß/die gym	nasiale Oberstufe**)
Der/Die Schüler(in die Note des entsp	ı) hat außerde rechenden Fa	em am Wahlpflichtl aches einbezogen**	kurs Deutsch/Englisch teilgenommen, di ').	e Leistungen sind in
Bemerkung: (Wahl			n auf einzelnen Gebieten)	
······································				
Der/Die Schüler(in			im Fach Englisch die Leistungsstufe	
			im Fach Mathematik die Leistungsstufe	·····.,*)¹)
			im Fach Deutsch die Leistungsstufe	*)1)

	, den	
Schulleiter(in)	Dienstsiegel	Kerngruppenleiter(in)
	* * * * * * * * * * * * * * * * * * *	
enntnis genommen:		
Gillian Golden		
-		
	19	Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I

(Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezember 1993).

^{*)} Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

^{**)} Nichtzutreffendes streichen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A, B, C. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

Schuli	inhr	10	1
othul	CIII	19	/

Kerngruppe	-							
	۰	۰	٠	٠	٠	*	٠	

JAHRESZEUGNIS

	************			1009
geboren	am		. Er/Sie besucht zur Zeit die Jahrgang	sstufe 7.
Bemerkung über Mita	rbeit un			
Kernkurse		(A)	Wahlpflichtkurse	
Religionslehre ()		Latein (2. Fremdsprache)	
Geschichte		2 (1)	Französisch (2. Fremdsprache)	
Erdkunde			Arbeitslehre	
Biologie			Werken	
Musik			Textilarbeit	
Kunsterziehung			Hauswirtschaft	
Sport			Textverarbeitung	
Ethik			Textverarbeitung mit Kurzschrift	
			Physik/Chemie	
Leistungsdifferenzierte	Kurse			
Deutsch (-K	(urs)*)1)			
Englisch (-K	urs)*)¹)			
Mathematik (-K	urs)*)¹)			
Der Unterricht im Fach abgestimmt.	Fṛanzösi	sch war lehrplanmäß	ig auf den Realschulabschluß/die gym	nasiale Oberstufe**)
Der/Die Schüler(in) hat die Note des entspreche	außerde enden Fa	em am Wahlpflichtku aches einbezogen**).	rs Deutsch/Englisch teilgenommen, di	e Leistungen sind in
Bemerkung: (Wahlunte	rricht, be	esondere Leistungen a	auf einzelnen Gebieten)	
			im Fach Englisch die Leistungsstufe	
		3 - 3	im Fach Mathematik die Leistungsstule	
			im Fach Deutsch die Leistungsstufe	50 KO.

	1: C 1 1-1	and Dildungsgänge im Sekunderhere	ich I
Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über	er die Schulaften t	ind bildungsgange im Sekundarbere	ICII I
(Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. D	ezember 1993).		
*			
	, den .		
	Dienstsiegel	14	
Schulleiter(in)	Dienstsieger	Kerngruppenleiter(in)	

^{&#}x27;) Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

^{**)} Nichtzutreffendes streichen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A, B, C. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

Schul	ahr	19	/	·	

Kerno	ruppe					
MELLING	Tuppe		٠			

ZWISCHENZEUGNIS

geb	oren am	Ei	r/Sie besucht zur Zeit die Jahrgang	sstufe 8.
Bemerkung über	Mitarbeit und	l Verhalten:		
	•••••			
Kernkurse			Wahlpflichtkurse	
Religionslehre ()		Latein (2. Fremdsprache)	
Geschichte		To the second second	Französisch (2. Fremdsprache)	
Erdkunde			Arbeitslehre	W. C.
Biologie			Sozialkunde	
Musik		services and a service of the services of the	Sozialwesen	ET THE STATE OF TH
Sport			Kunsterziehung	
Ethik	*******		Technisches Zeichnen	
			Werken	
			Werken/Technisches Zeichnen	
Leistungsdifferenz	ierte Kurse		Textilarbeit	
Deutsch (-Kurs)*)¹)		Hauswirtschaft	
Englisch (-Kurs)*)¹)		Textverarbeitung	
Mathematik (-Kurs)*)¹)		Textverarbeitung und Kurzschrift	
,			Informatik	
			Wirtschaft und Rechtslehre	
			Rechnungswesen	
			Erziehungskunde	
			Physik/Chemie	
			Physik	
	S			
Der Unterricht im I abgestimmt.	Fach Französi	sch war lehrplanmäßig a	auf den Realschulabschluß/die gym	nasiale Oberstufe**)
Der Unterricht im I gestimmt.	Fach Physik v	var lehrplanmäßig auf d	en Realschulabschluß/die gymnasi	ale Oberstufe**) ab-
Bemerkung: (Wahl	unterricht, be	sondere Leistungen auf	einzelnen Gebieten)	

Der/Die Schüler(in) besucht im nächsten Halbjahr	im Fach Englisch (lie Leistungsstufe*)¹)
	im Fach Mathema	tik die Leistungsstufe,*)¹)
	im Fach Deutsch d	lie Leistungsstufe*)¹)
Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dez	die Schularten und ember 1993).	d Bildungsgänge im Sekundarbereich I
H	don	
*	deir	
Schulleiter(in)	Dienstsiegel	Kerngruppenleiter(in)
I was a supposed		
Kenntnis genommen:		
	19	Unterschrift des Erziehungsberechtigten

^{*)} Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

^{**)} Nichtzutreffendes streichen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A, B, C. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

9426 Nation 1990							
Schul	iahr	10		1			
CII CLI	CELLY	IU	/				

Kerno	ruppe		

JAHRESZEUGNIS

g€	eboren am	E	r/Sie besucht zur Zeit die Jahrgang	gsstufe 8.
Bemerkung übe	er Mitarbeit und	d Verhalten:		

Kernkurse			Wahlpflichtkurse	
Religionslehre ()		Latein (2. Fremdsprache)	
Geschichte			Französisch (2. Fremdsprache)	
Erdkunde		4.7	Arbeitslehre	
Biologie			Sozialkunde	
Musik			Sozialwesen	The state of the s
Sport			Kunsterziehung	
Ethik			Technisches Zeichnen	
			Werken	
			Werken/Technisches Zeichnen	
Leistungsdifferei	nzierte Kurse		Textilarbeit	
Deutsch (-Kurs)*)¹)		Hauswirtschaft	
Englisch (-Kurs)*)¹)		Textverarbeitung	
Mathematik (-Kurs)*)¹)		Textverarbeitung und Kurzschrift	
			Informatik	
			Wirtschaft und Rechtslehre	
			Rechnungswesen	
			Erziehungskunde	
			Physik/Chemie	
			Physik	
er Unterricht im bgestimmt.	Fach Französis	ch war lehrplanmäßig a	uf den Realschulabschluß/die gym	
O	Fach Physik w	ar lehrplanmäßig auf d	en Realschulabschluß/die gymnasi	ale Oberstufe**) ab-
emerkung: (Wał	lunterricht, bes	ondere Leistungen auf	einzelnen Gebieten)	

Durch	dieses	Zeugnis	wird	die	Berechtigung	711m	Wechsel	in	eine
Duiti	The ses	Tending.	AATTO	arc	Detectindand	Zum	AAGCTISCI	111	CITIC

- auf den Hauptschulabschluß
- auf den Realschulabschluß
- auf die gymnasiale Oberstufenreife

bezogene Klasse der Jahrgangsstufe 9 erteilt**).

Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezember 1993).

		den	 		
		,			
 	Dienstsiegel	1	 		
Schulleiter(in)	170		Kerno	ruppenleiter(in)	

^{*)} Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

^{**)} Nichtzutreffendes streichen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A, B, C. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

Schuljahr 19...../.....

ZWISCHEN-/ÜBERTRITTSZEUGNIS

für

gebo	oren am		Er/Sie besuch	t zur Zeit die Jah	rgangsstufe 6.
1. Jahresfortgangs	snoten				*
Religionslehre (1		Ethik		
Deutsch			Musik		
Englisch (-Kurs)*)¹)		Kunsterzi	iehung	
Mathematik (-Kurs)*)¹)	Sale Color Color Service	Textilarbe	eit	
Physik/Chemie					
Biologie	***************************************				
Geschichte	**************				
Erdkunde					

Der/Die Schüler(in)	besucht im n	ächsten Halbjahr	im Fach Englisch	n die Leistungsstu	fe,*)¹)
				atik die Leistungs	0. 95. 95
Die Berechtigung fü - ein Gymnasium - wird gemäß § 14 de	eine Realsc	hule/eine Wirtsch	aftsschule – eine 1 besonderer Art i	Hauptschule**) in Bayern erteilt.	

Die Probezeit beim Eintritt in die Jahrgangsstufe 7 eines Gymnasiums/einer Realschule **entfällt/entfällt nicht**)** gemäß § 14 Abs. 2 und 3 der Schulordnung für die Schulen besonderer Art.

	, den			
	Dienstsiegel			
Schulleiter(in)			Klassenleiter(in)	
Kenntnis genommen:				
	19	Untersch	urift des Erziehungsbere	chtigten

Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I

(Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezember 1993).

^{*)} Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

^{**)} Nichtzutreffendes streichen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A, B, C. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

SENEFELDER-SCHULE TREUCHTLINGEN STAATLICHE KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

Schul	iahr	19		1			

- Hauptschulzug -

ZWISCHENZEUGNIS

für geboren am Er/Sie besucht zur Zeit die Jahrgangsstufe 5. 1. Jahresfortgangsnoten Religionslehre (Ethik Deutsch..... Musik Englisch Kunsterziehung Mathematik Textilarbeit Physik/Chemie Werken Biologie Sport Geschichte Erdkunde..... Bemerkung: (Wahlunterricht, besondere Leistungen auf einzelnen Gebieten) 2. Pädagogische Beurteilung: Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezember 1993)., den Dienstsiegel Schulleiter(in) Klassenleiter(in) Kenntnis genommen: Unterschrift des Erziehungsberechtigten

SENEFELDER-SCHULE TREUCHTLINGEN STAATLICHE KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

Schuljahr 19...../......

Schulleiter(in)

- Hauptschulzug -

JAHRESZEUGNIS

für geboren am Er/Sie besucht zur Zeit die Jahrgangsstufe 5. 1. Jahresfortgangsnoten Ethik Religionslehre (Musik Deutsch..... Kunsterziehung Englisch Textilarbeit Mathematik Werken Physik/Chemie Sport Biologie Geschichte Erdkunde..... Bemerkung: (Wahlunterricht, besondere Leistungen auf einzelnen Gebieten) 2. Pädagogische Beurteilung: Der/Die Schüler(in) besucht in der Jahrgangsstufe 6 im Fach Englisch die Leistungsstufe,*)') im Fach Mathematik die Leistungsstufe*)') Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezember 1993)., den Dienstsiegel

Klassenleiter(in)

- *) Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.
- Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A und B. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

SENEFELDER-SCHULE TREUCHTLINGEN STAATLICHE KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

Schuljahr 19...../.....

Schulleiter(in)

- Hauptschulzug -

ZWISCHENZEUGNIS

für geboren am Er/Sie besucht zur Zeit die Jahrgangsstufe 6. 1. Jahresfortgangsnoten Ethik Religionslehre (Musik -Kurs)*)1) Deutsch (Kunsterziehung -Kurs)*)1) Englisch (Textilarbeit Mathematik Werken Physik/Chemie Sport Biologie Geschichte Erdkunde..... Bemerkung: (Wahlunterricht, besondere Leistungen auf einzelnen Gebieten) 2. Pädagogische Beurteilung: Der/Die Schüler(in) besucht im nächsten Halbjahr im Fach Englisch die Leistungsstufe,*)¹) im Fach Mathematik die Leistungsstufe*)¹) Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezember 1993)., den Dienstsiegel

Klassenleiter(in)

Kenntnis genommen:		
	10	
	 19	Unterschrift des Erziehungsberechtigten

*) Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A und B. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

SENEFELDER-SCHULE TREUCHTLINGEN STAATLICHE KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

Schuli	- I	10	1112	1			
SCHILL	anr	14					

Schulleiter(in)

- Hauptschulzug -

JAHRESZEUGNIS

für geboren am Er/Sie besucht zur Zeit die Jahrgangsstufe 6. 1. Jahresfortgangsnoten Ethik Religionslehre (Musik Deutsch (-Kurs)*)1) Kunsterziehung Englisch (-Kurs)*)1) Textilarbeit Mathematik Werken Physik/Chemie Sport Biologie Geschichte Erdkunde..... Bemerkung: (Wahlunterricht, besondere Leistungen auf einzelnen Gebieten) 2. Pädagogische Beurteilung: Die Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 7 wird erteilt. Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezember 1993)., den Dienstsiegel

Klassenleiter(in)

- *) Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.
- Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A und B. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.

SENEFELDER-SCHULE TREUCHTLINGEN STAATLICHE KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

Schuljahr 19...../.....

ÜBERTRITTSZEUGNIS

für geboren am Er/Sie besucht zur Zeit die Jahrgangsstufe 6. 1. Jahresfortgangsnoten Ethik Religionslehre (Musik Deutsch Kunsterziehung -Kurs)*)1) Englisch (Textilarbeit -Kurs)*)1) Mathematik ... (Werken Physik/Chemie Sport Biologie Geschichte Erdkunde..... Bemerkung: (Wahlunterricht, besondere Leistungen auf einzelnen Gebieten) 2. Pädagogische Beurteilung:

Die Berechtigung für den Übertritt an – ein Gymnasium – eine Realschule/eine Wirtschaftsschule – eine Hauptschule**) wird gemäß § 30 der Schulordnung für die Schulen besonderer Art in Bayern erteilt.

Das Zeugnis entspricht der Vereinbarung über die Schularten und Bildungsgänge im Sekundarbereich I (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 3. Dezember 1993).

	den	
Schulleiter(in)	Dienstsiegel	
* *		Klassenleiter(in)

^{*)} Die Leistungsstufe des Kurses ist zu ergänzen.

^{**)} Nichtzutreffendes streichen.

Die angeführten Leistungsstufen geben die Zahl der im jeweiligen Fach an der Schule angebotenen Leistungsstufen wieder. Dabei besteht, beginnend mit der anspruchsvollsten Leistungsstufe, die Rangfolge A und B. Die jeweils erreichte Note bezieht sich auf die vom Schüler besuchte und bezeichnete Leistungsstufe.